

Pfarrblatt Gschwandt
DER NEUE

Ruf



- PGR-Wahl
- Jubelhochzeit
- Firmvorbereitung
- Erstkommunion
- Erntedank
- Langer Tag der Flucht
- Nikolausaktion
- ... und vieles mehr erwartet euch in diesem Pfarrblatt

Vom Aufgang der Sonne,
bis zu ihrem Niedergang
sei gelobt
der Name des Herrn!

Psalm 113



Liebe Pfarrgemeinde!



Der Herbst ist die Zeit unsere Ernte einzufahren und uns zu fragen, welche „Schätze“ wir persönlich zusätzlich zu Äpfeln, Kartoffeln, Brot und Blumen noch ins Erntekörbchen legen.

Beim Erntedankfest waren das heuer auch kaputte Dachziegel und ein Corona-Test – Zeichen für den Hagel und die Einschränkungen durch Corona sowie auch die Solidarität nach den Unwettern und die Möglichkeit uns zu schützen mit Maske und Testen.

Pfarrlich waren wir stets von Neuem gefordert unter den erschwerten Bedingungen dennoch ein lebendiges Pfarrleben zu gestalten. Das bleibt ein Balance-Akt um einerseits gemeinschaftliche Treffen und gute Begegnungen möglich zu machen und doch das Infektionsrisiko gering zu halten.

Wenn ich an das Erntedankfest denke, so sind wir diesem Anspruch mit der ausgedehnten Form von Vorabendgottesdienst in der Kirche und den fünf Andachten im Freien wieder gerecht geworden. Aber es muss auch gesagt werden, dass nur die Pandemie den Auf-

wand der vielen Feiern rechtfertigt und wir uns im Liturgiekreis schon sehr darauf freuen, wenn wieder EIN großes gemeinsames Erntedankfest möglich ist und auf „Bewährtes“ zurückgegriffen werden kann.

Dass wir sowohl die Firmung als auch vier weitere Gottesdienste auf der Wiese hinter der Kirche bei bestem Wetter feiern konnten, war ein Geschenk des Himmels. Es hat einfach gut getan, die frohen Gesichter zu sehen und ohne Masken singen und beten zu können.

Der Gottesdienst auf der Wiese kurz nach meinem 40. Geburtstag, einen Tag nach dem 100. Geburtstag von Frau Böck, der wir als Pfarre auch auf diesem Wege noch mal recht herzlich gratulieren, war mit den liebevoll überlegten Geschenken, Gratulationen, der Einlage von Blattlaus, Kirchenmaus und Holzwurm und der Agape im Anschluss ein Tag der Freude und Ernte für mich persönlich. Danke noch einmal an den PGR, die Vereine, die Musikkapelle und alle Beteiligten für alle Beiträge!

Darüber hinaus hat das vergangene Arbeitsjahr die Planung und viele Überlegungen, Diskussionen bezüglich neuem Pfarrheim bzw. gemeinsamem Projekt mit der Ge-

meinde Gschwandt geprägt. Referentin Beate Schlager-Stemmer hat uns von diözesaner Seite im Pfarrgemeinderat dabei begleitet. Wir sind Schritte weitergekommen – die mühsamen Verhandlungen sind uns nicht erspart geblieben. Vom Baureferat der Diözese ist nun klar, dass wir maximal 200m² neu bauen dürfen. Nun müssen diese 200m² konkretisiert werden – das soll in den nächsten Wochen und Monaten geschehen.

Der Pfarrgemeinderat trifft seine Entscheidungen stets im Blick auf die gesamte Pfarrbevölkerung.

Ich wünsche mir, dass uns als Pfarre auf diesem Pilgerweg nicht die Luft ausgeht und wir wie die Pilgergruppe (S.6) sicher ans Ziel kommen. In dieser Zeit der Veränderung durch die Pfarrgemeinderatswahl und des Bauens müssen wir zusammenhalten und gemeinsam unsere Projekte tragen. Ich versuche mein Bestes dazu zu geben und bitte Gott, dass er unser Bemühen segnet.

Pfarrassistentin
Anna-Maria Marschner



Foto: Josef Egger

Pfarrgemeinderats-Wahl 2022

Kurz nach der Landtags- Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl gehen für uns in den Pfarren die Vorbereitungen für die nächste Wahl los – die Pfarrgemeinderatswahl. Eine Pfarrgemeinde lebt von vielen Menschen, die sich einbringen, mitarbeiten und mitgestalten. In Gschwandt sind es mehr als 200 Personen, die sich in irgendeiner Weise ehrenamtlich für die Pfarre engagieren. Ihnen allen sei ein ganz herzliches Danke ausgesprochen!

Der gewählte Pfarrgemeinderat, kurz PGR genannt, ist jenes Gremium, das die richtungsweisenden Entscheidungen der Pfarre trifft und das größere Ganze im Blick hat. Die Pfarrgemeinderäte prägen entscheidend das Gesicht unserer Pfarre mit.

Alle fünf Jahre wieder

Alle fünf Jahre wird der Pfarrgemeinderat basisdemokratisch von allen Katholiken, die im Pfarrgebiet von Gschwandt wohnen oder sich unserer Pfarre zugehörig fühlen, neu gewählt. Wir haben uns heuer für das Kandidaten-Wahlmodell „wählen ab der Firmung mit 14 Jahren“ entschieden. Wer also mit 1. Jänner 2022 das 14. Lebensjahr vollendet hat, auf Pfarrgebiet wohnt oder sich der Pfarre zuge-



mittendrin
Pfarrgemeinderat

PGR-Wahl 20. März 2022

Wert denken

hörig fühlt, ist wahlberechtigt für die PGR-Wahl am 20. März 2022. Jede und jeder Wahlberechtigte kann auch selbst gewählt werden, wenn sie oder er als KandidatIn zur Verfügung steht.

Wir suchen KandidatInnen

Nun beginnt die Suche nach KandidatInnen! 15 Personen werden den PGR ab März 2022 bilden. Dafür suchen wir Menschen, die bereit sind sich in unserer Pfarrgemeinde um die Verwirklichung der Grundaufträge der Kirche zu bemühen: Gottesdienst feiern - vom Glauben erzählen - Gemeinschaft leben – sich im Bereich Caritas und Soziales einzubringen.

Mitreden erwünscht

Ab sofort sammeln wir Namen! Wir freuen uns über alle, die sagen: Ja, ich möchte gerne selber für die PGR-Wahl kandidieren oder diese und jene Person könnte ich mir sehr gut für den PGR vorstellen. Wir werden in den nächsten Tagen und Wochen mit den genannten

Personen ins Gespräch kommen und bezüglich einer Kandidatur anfragen.

Und wie konkret?

Vorschläge für KandidatInnen zur PGR-Wahl können auf folgende Weise eingebracht werden:

- Persönlich bei jedem PGR-Mitglied
- Per Mail: pfarre.gschwandt@dioezese-linz.at
- Online-Formular auf der Pfarrhomepage: www.dioezese-linz.at/gschwandt
- Vorbereitete Zettel in der Kirche ausfüllen und in die Box werfen.

**Jetzt schon vormerken:
Pfarrgemeinderatswahl am
Sonntag, 20. März 2022**

*Pfarrassistentin
Anna-Maria Marschner*

Allerheiligen und Allerseelen



Sonntag, 31. Okt.

9 Uhr Wortgottesfeier
10:15 Uhr Familienwortgottesfeier

Montag, 1. Nov. Allerheiligen

9 Uhr Gottesdienst
14 Uhr Andacht und Gräbersegnung am Friedhof
(KEINE Andacht in der Kirche und beim Kriegerdenkmal)

Dienstag, 2. Nov. Allerseelen

19 Uhr Auferstehungsgottesdienst
mit Kirchenchor, anschl. Lichterprozession zum Friedhof

Eis-Essen mit den MinistrantInnen

Am 30. Juli läuteten um 15 Uhr für 5 Minuten die Kirchenglocken als Zeichen gegen den Hunger in der Welt – und die Minis der Pfarre waren in der Kirche mit dabei.

Nach einer kleinen Besinnung machten sich die Kinder mit dem Leiter der MinistrantInnen Martin Reiter und Pfarrassistentin Anna-Maria Marschner auf den Weg

zum Gasthaus Rabl, wo es als Belohnung für die Mini-Dienste des letzten Jahres unter erschwerten Corona-Bedingungen einen köstlichen Eisbecher gab.

Dann wurde noch fröhlich am Spielplatz gespielt und so manche lustige Begebenheit erzählt. Schön, dass wir wieder mal einfach miteinander lachen und spielen konnten!



600 köstliche Krapfen



Bei prachtvollerem Wetter konnte das Fest Mariä Himmelfahrt mit Kräuterweihe und frischen Krapfen auf der Wiese hinter der Kirche ge-

feiert werden. Ab 4 Uhr früh standen die Goldhaubenfrauen bereits im Pfarrheim in der Küche um die Köstlichkeiten vorzubereiten. Ge-



rüchten zufolge hätten sich sogar einige weitere GschwandtnerInnen gefreut, wenn es noch mehr Bauernkrapfen gegeben hätte – naja, nächstes Jahr vielleicht!

Gasthaus Grafinger Flohmarkt

Am Samstag, 10. Juli fand in und rund um das Gasthaus Grafinger ein Flohmarkt zugunsten der Pfarre statt, bei dem alle GschwandtnerInnen und Flohmarktinteressierten ein Andenken an das bekannte Wirtshaus mitten im Ort ergattern konnten.

Viele Besucher ließen sich das natürlich nicht entgehen und hatten dabei die Möglichkeit mit Resi Grafinger auch ein paar Worte zu wechseln. Mit ihrem bekannten Lächeln saß sie gemütlich im Innenhof und beobachtete das bunte Treiben und Feilschen der „Flohmarktverkäuferinnen“ der Pfarre Gschwandt, die von den Einnahmen eine kräftige

Unterstützung erhielten.

„Es ist mir eine große Freude hier dabei sein zu können. Viele meiner Stammgäste sind gekommen und haben mit mir schöne Erinnerungen an meine Zeit als Wirtin aufgefrischt. Ich war ja mit Leib und Seele Wirtin und Ansprechpartnerin für meine Gäste. Jetzt gehört halt mein Wirtshaus der Vergangenheit an und ich hoffe, dass im neuen Gemeindezentrum wieder ein Wirt mit Herz, Schmah, guter Wirtshausküche und für alle Gschwandtnerinnen und Gschwandtner ein Zentrum der Begegnung einziehen wird.“, so Resi Grafinger.

Peter Sommer



Die Pfarrassistentin Anna-Maria Marschner bedankte sich herzlich bei Resi Grafinger, dass der Erlös des Flohmarkts ein Beitrag für die neuen pfarrlichen Räume ist. Besonderer Dank gilt den Initiatorinnen Magdalena Lahninger und Claudia Schimpl für die Organisation und Durchführung. Der Pfarre konnte eine Spende von € 1021,21 Euro übergeben werden. Vergelt's Gott!

Jubelhochzeit



Foto: Peter Sommer

Umrahmt vom Kirchenchor feierten am 19. September insgesamt neun Gold- und Silberhochzeiter ihr Hochzeitsjubiläum und spürten bei der berührenden Messfeier mit

Pfarrer i.R. Alois Kainberger wohl auch den vergangenen Ehejahren nach. Als kleinen Gruß bekamen alle Damen von der Pfarre eine Rose mit einem Segenstext über-

reicht. Bürgermeister Fritz Steindl lud anschließend ins Gasthaus Papst-Spiesberger ein, wo gesellig weitergefeiert wurde.

Singen im Pfarrhofsgarten

Die Freude am Singen stand im Vordergrund, als am Dienstag, 17. August mehr als 20 Personen ihre Stimmen im Pfarrhofsgarten unter dem Zwetschkenbaum erklingen ließen. Nachdem das Singen in der Kirche durch die FFP2 Masken nur halb so lustig ist, war es eine Freude uns unbeschwert sehen zu

können und auch so manch neues Lied aus dem reichen Repertoire des Gotteslobs anzustimmen. Prof. Walter Kienesberger und Kirchenchorleiterin Annemarie Hauer sangen die Lieder vor und schon wurde eifrig mitgesungen. Lieder wie der „Sonnengesang“ von Franz von Assisi oder das Lied „Vom Auf-

gang der Sonne bis zu ihrem Niedergang“ passen einfach am allerbesten für's Singen im Grünen. Bei der Agape meinten einige, dass diese Veranstaltung wiederholt werden sollte.

Anna-Maria Marschner



„Kloane Auszeit“ unterwegs



Zu einer Fahrt ins Blaue trafen sich unternnehmungslustige Frauen der „Kloanen Auszeit“ mit Begleitpersonen. Maria Ferberberger organisierte diesen Ausflug und Pfarrer i.R. Alois Kainberger begleitete spontan die Gruppe als Reiseleiter. Die Fahrt mit einem Oldtimerbus (Baujahr 1963) führte uns Richtung Bad Ischl und ins Weißenbachtal. Am Attersee wurde eine Getränke- und Kuchenpause eingelegt. Über die Großalmstraße ging die Reise wieder heimwärts. Alle waren sich einig – so ein gemeinsamer, kurzweiliger Ausflug soll bald wieder organisiert werden.

Monika Weißmann

Pilgergedanken

„Wir sind dann mal weg“

Bereits zum siebten Mal hat sich in diesem Sommer die Pilgergruppe Gschwandt unter der bewährten Leitung des Pilgerguides Klemens Portenschlager Ende Juli wieder aufgemacht, um neue Erfahrungen zu sammeln und andere Horizonte zu erschließen.

Gestärkt mit dem Pilgersegen, gespendet durch Pfarrer i.R. Alois Kainberger, brach die Gruppe am 24.7.21 früh morgens auf.

In sieben Tagesetappen führte der Weg von Gschwandt über die Himmelspforte am Schafberg nach Salzburg, weiter über Großmain und Unken in den wunderschön gelegenen Wallfahrtsort Maria Kirchentäl.

Intensive und sehr bereichernde Erlebnisse haben diese Tage geprägt.

Zum einen war es der Aufbruch aus dem gewohnten Umfeld mit den hoffnungsvoll gesteckten Zielen, auf der anderen Seite zehrte so manche Tagesetappe

an den Kräften.

Trotz der körperlichen Herausforderungen und der Konfrontation mit den eigenen Grenzen ließen uns die wunderschönen Gipfelerlebnisse und die beglückende Ankunft am Ziel alle Anstrengung schnell vergessen. Eindrucksvolle Naturerlebnisse brachten uns am Weg immer wieder zum Staunen über Gottes wunderbare Schöpfung und wir erlebten das Pilgern als „Betten mit den Füßen“.

„Nur im Gehen öffnen sich die Räume und tanzen die Zwischenräume... Nur der Gehen holt sich ein und kommt zu sich...“ so formulierte es Peter Handke wunderbar.

Im steten Rhythmus des Gehens und der Einfachheit des Lebens auf dem Weg tun sich neue Perspektiven auf. In großer Dankbarkeit blickt die Pilgergruppe auf diese wunderbaren Tage zurück.

Christine Lahninger

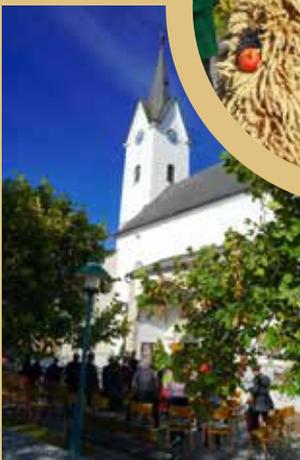


Fotos: Ernst Fuchshuber

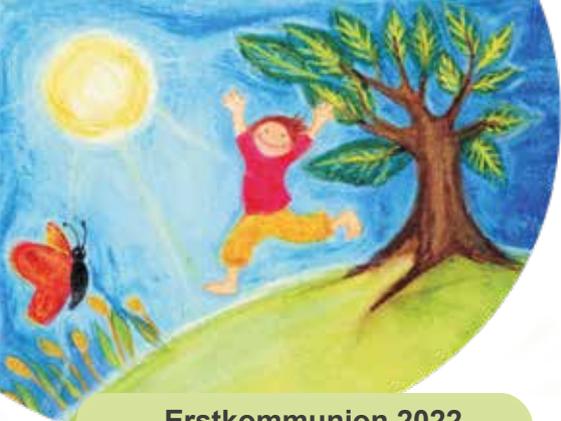


**„Danken ist
eine Liebeserklärung
an das Leben.“**

Die Erntekrone war heuer wieder
in Gschwandt unterwegs und die
gesamte Pfarrbevölkerung feierte
mit. DANKE an alle Mitwirkenden
und allen, die mitgefeiert
haben!



Zitat: Irina Rauthmann Fotos: Josef Egger und Peter Sommer



Erstkommunion 2022

Samstag, 14. Mai
 2a Klasse: 09:00 Uhr
 2b Klasse: 10:30 Uhr

Erstkommunion

Am Samstag, 8. Mai feierten die Kinder der zweiten Klassen bei herrlichem Wetter ihre Erstkommunion unter dem Thema

„Wo Himmel und Erde sich berühren.“

Auch nächstes Jahr werden wir wieder zwei Erstkommunionen feiern um wegen Corona genug Platz in der Kirche zu haben.



Fotos: Josef Egger

Firmvorbereitung



Foto: Josef Egger

Anfang Februar 2022 beginnen wir in der Pfarre Gschwandt wieder den Weg der Vorbereitung auf das Sakrament der Firmung.

Gott sendet im Sakrament der Firmung seinen Heiligen Geist, der bestärkt und ermutigt. Im Zeichen der Handauflegung und des Zupruches wird deutlich: „Ich bin bei dir, stärke und begleite dich!“ Der Heilige Geist bestärkt und ermu-

tigt, das eigene Leben in die Hand zu nehmen, zu seinen Werten und Überzeugungen zu stehen und sich verantwortungsvoll für Gesellschaft und Kirche einzusetzen.

Die Jugendlichen, die bis zum Sommer 2022 ihren 14. Geburtstag feiern und im Pfarrgebiet wohnen, bekommen eine schriftliche Einladung mit der Post zugeschickt. Außerdem liegen ab Mitte Novem-

Firmung

Sa, 2. Juli 2022
um 10:00 Uhr

Firmspender:
Mag. Christoph Baumgartinger

*Rektor des
Schulamtes der
Diözese Linz*



ber Anmeldungen mit den verbindlichen Terminen der Firmvorbereitung in der Kirche auf. Bitte die Anmeldung bis 31. Dezember 2021 in den Briefkasten der Pfarre, Hillingstraße 14, einwerfen.

Das Fest der Firmung am 3. Juli 2021 war ein großer Freudentag. Bei schönstem Wetter konnten 26 junge Menschen im Heiligen Geist für ihr Leben gestärkt werden!

Neue MinistrantInnen

Wir begrüßen ganz herzlich unsere vier neuen MinistrantInnen!

Benedikt, Elisabeth B., Julia und Elisabeth H. Beim Gottesdienst am 21. November, Christkönig, werden sie offiziell aufgenommen und bekommen ihr Zingulum überreicht.

Schön, dass ihr euch für den Dienst am Altar bereit erklärt habt und neuen Schwung in unsere Ministrantengemeinschaft bringt!



Nikolaus kommt zum Haus

Sie wünschen sich den Besuch vom Nikolaus?

Die Anmeldeformulare liegen ab Mitte November in der Kirche auf. Bitte die Zettel bis Sonntag, 28. Nov. in den Briefkasten des Pfarrhofes werfen. Der Nikolaus wird aufgrund von Corona vor dem Haus/der Wohnung, im Garten oder der Garage eine kurze Feiern gestalten.

Nikolausaktion 2021

Sa. 4. Dezember
So. 5. Dezember
Mo. 6. Dezember

Gottesdienste für Kinder und Familien

Herzliche Einladung zu den Angeboten für Familien in der Pfarre Gschwandt!

Leider erschwert Corona gerade das Feiern in der Kirche mit Kindern sehr. Wortgottesfeiern im Pfarrsaal mit Brunch sind nicht möglich. Dennoch möchten wir vom Kinderliturgiekreis wieder herzlich zu einzelnen Gottesdiensten und Stationen zum Erleben in der Kirche und im Pfarrheim einladen.

So, 31. Oktober

10:15 Uhr Familienwortgottesfeier in der Kirche

Thema: „Das Abenteuer beginnt!“
Weltmissionssonntag und Allerheiligen für Kinder

Sa, 27. November

16:00 Uhr Adventkranzsegnung besonders für Familien

So, 5. Dezember

10:15 Uhr Familienwortgottesfeier in der Kirche
Besuch vom Nikolaus

Fr, 17. Dezember

14 - 18 Uhr: Stationen in der Kirche und im Pfarrsaal
Auf dem Weg nach Bethlehem

Fr, 24. Dezember

14:30, 15:15 und 16:30 Uhr:
Kinderweihnacht in der Kirche

Sa, 29. Jänner

14 - 18 Uhr: Stationen zum Thema „Segen“ in der Kirche und im Pfarrsaal (statt der Kindersegnung)

So, 27. Februar

10:15 Uhr: Faschingsgottesdienst - alle dürfen verkleidet kommen! Im Anschluss gibt es Faschingkrapfen.

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Anna-Maria und das Kinderliturgie-Team



Geistliche Abendmusik

Herzliche Einladung zu einer vor-
adventlichen Einstimmung am
**Sonntag, 21. November 2021 um
17 Uhr** in der Kirche.

Der Organist Josef Freund, Wal-
ter Kienesberger und Annemarie
Hauer gestalten die Stunde mu-
sikalisch, Texte liest Anna-Maria
Marschner. Im Zuhören und ge-
meinsamen Singen lassen wir den
Christkönigssonntag stimmungs-
voll ausklingen. Freiwillige Spen-
den erbeten.



Bibelfiguren- Kurs

Herzliche Einladung zum Bibelfi-
guren-Kurs mit Sigrid Weinberger
von 7.-9. Jänner 2022 im Pfarrheim
Gschwandt!



Beginn-Zeiten:

Fr. 16:00 Uhr bis ca. 21 Uhr
Sa. 09:00 bis 20:00 Uhr
So. 09:00 bis 14:00 Uhr

Flyer werden im Dezember in
der Pfarrkirche aufgelegt!

Genauere Informationen bei
Erni Haas: 0664/8239576

Sternsinger on tour **20-C+M+B-22**



Aufgrund der aktuellen Corona-
Situation haben wir entschieden,
dass wir auch heuer die Sternsin-
geraktion anders als gewohnt or-
ganisieren. Das Liederproben, das
Ankleiden, Schminken, Essen in
den Familien usw. bieten leider ein
zu großes Infektionsrisiko, als dass
die Aktion mit gutem Gewissen
durchgeführt werden könnte.

Deshalb werden Sternsingergrup-
pen am Sonntag, 2. Jänner am
Nachmittag an verschiedenen
Plätzen in unterschiedlichen Ort-
schaften von Gschwandt singen.
(Ähnlich der Erntekrone on tour)
Eine kleine feine Feier mit Liedern,
Sprüchen und natürlich dem Sam-

mel von Spenden ist geplant. Die
genauen Zeiten und Orte werden
erst noch bekannt gegeben. Alle,
die in der Nähe der Plätze wohnen,
sind eingeladen hinzukommen und
den Sternsängern zuzuhören.

Am Donnerstag, 6. Jänner wird
eine Sternsingergruppe die Wort-
gottesfeier mitgestalten und an-
schließend besteht den ganzen
Tag die Möglichkeit in der Kirche
eine Spende für die Dreikönigsak-
tion abzugeben. Die typischen Lie-
der werden so wie im Vorjahr über
die Musikanlage zu hören sein.

*Maria Leeb und
Anna-Maria Marschner*

Sternenkinder-Andacht

Wenn ein ersehntes Kind im Mut-
terleib, bei der Geburt oder schon
bald danach stirbt, bleibt ein gro-
ßes Loch bei den Eltern und in
der ganzen Familie. Das Leben ist
nicht mehr so, wie es vorher war.
Am 2. Sonntag im Dezember wird
international der früh verstorbenen
Kinder gedacht. Aus diesem Anlass
möchte ich alle, die um ein Kind
trauern, am **Samstag, 11. Dezem-
ber 2021 um 16.00 Uhr** zu einer
Andacht in die Kirche einladen. Im
gemeinsamen Gebet werden wir
unsere Familien und unsere Kinder
in Gottes Licht stellen und um Kraft
und Segen bitten.

Anna-Maria Marschner



Was tut sich bei kmb und kfb?



Auch wenn es die Bergmesse leider auch heuer wieder verregnet hat, haben wir uns dennoch getroffen. Danke an Pfarrer i.R. Alois Kainberger, der uns im Pfarrsaal die Messe gelesen hat! Die Mundharmonika-Gruppe verschönerte den Gottesdienst im familiären Kreise sehr. Danach wurden alle beim Rabl gut versorgt.

Ebenfalls mit einem Mittagessen im GH Rabl haben wir die runden

Geburtstage vom letzten Jahr nachgefeiert. Recht herzlich einladen möchten wir zur Messe am Sonntag, 16. Jänner um 9 Uhr. P. Josef Hehenberger wird die Predigt halten und wir werden unserer verstorbenen Mitglieder gedenken.

Ramp Helmut



Nach alter, liebege- wordenener Ge- wohnheit, ha- ben wir dieses Arbeitsjahr der kfb gemeinsam mit den Frauen des Dekanates Gmunden am 23. Sep- tember gestartet. Diesmal bei uns in der Kirche in Gschwandt mit anschließendem gemütlichen Gast- gartenplauscherl beim Rabl freuten wir uns, alte und neue Gesichter zu sehen und wieder einmal Gemein- schaft zu spüren.

Die nächste Veranstaltung ist das Impulstreffen heuer gemeinsam mit dem Dekanat Bad Ischl am Montag, 22. November 2021 19 Uhr im Pfarrsaal der Fialkirche

Gmunden-Ort.

Thema: #waswirklichzählt

Kekserl-Aktion

Was wäre denn ein Start in den Advent ohne Kekse der kfb? Bitte helft wieder recht kräftig mit, beim Backen, beim Kaufen, beim Naschen!

*Für das kfb-Team
Hilde Wampl*

Abgabe

Sonntag, 21. Nov. und
Dienstag, 23. Nov. 2021
jeweils vor und nach den
Gottesdiensten im Pfarrheim



Verkauf

27. und 28. Nov.
nach den Gottesdiensten



Adventkränze

Auch heuer gibt es wieder pfarrliche Adventkränze, deren Erlös wie immer der Pfarre zugute kommt.

Bitte entweder direkt bei Erika Schögl telefonisch (0664-73893727) bestellen oder Bestell-

abschnitt in der Kirche oder beim Pfarrhof (Briefkasten) bis spätes- tens 14. November abgeben.

Bitte den Geldbetrag bei der Ab- holung bzw. Übergabe genau be- reit haben. Danke!

Bestellschein Adventkranz:

Name _____ Telefon _____

Kranz klein (Durchmesser ~25cm) 12,-

ohne Schmuck und Kerzen

Kranz groß (Durchmesser ~35cm) 15,-

ohne Schmuck und Kerzen

Kranz klein (Durchmesser ~25cm) geschmückt 20,-

Kerzenfarbe _____ (rot, weiß, beige, violett, grau, grün, gelb)

Kranz groß (Durchmesser ~35cm) geschmückt 28,-

Kerzenfarbe _____ (rot, weiß, beige, violett, grau, grün, gelb)

Was gibt es Neues aus dem Kindergarten

Einschreibung für Kindergarten und Krabbelstube

Kindergarten

Dienstag, 11.1.2022 und
Mittwoch, 12.1.2022

Krabbelstube

Donnerstag, 13.1.2022

jeweils 13:00 – 15:30 Uhr
im Kindergarten
ohne Voranmeldung

Voller Freude starteten wir in ein neues Kindergarten- und Krabbelstubenjahr.

Leider kommen wir heuer nicht ganz ohne Maßnahmen und kleine Einschränkungen aus.

Doch wie auch in der letzten Zeit hören wir nicht auf, positiv zu denken und uns an den schönen Momenten des Kindergarten- und Krabbelstubenalltages zu freuen.

Unsere Einrichtung bietet einen Ort wo Freundschaft, Verbundenheit und Freude miteinander erlebt werden können. Wir freuen uns auf ein spannendes neues Jahr. Ein großes DANKE an alle die uns auf diesem Weg begleiten und unterstützen.

Nach 7 Jahren hat uns unsere liebe Kollegin **Julia Ohler** aus der Krabbelstube verlassen, um in einem neuen Arbeitsfeld Erfahrungen sammeln zu können. Wir wünschen ihr dafür alles Gute und viel Erfolg.

„Danke, liebe Julia, für deine liebevolle und kompetente Begleitung der Krabbelstubenkinder in den letzten Jahren.“

Die gruppenführende Position in der Krabbelstube wurde intern besetzt. Für die orange Gruppe dürfen wir eine neue, junge und aufgeschlossene Kollegin begrüßen:

Magdalena Huemer hat im Juni



Mir macht es viel Freude, die Kinder auf ihren Entwicklungsschritten zu begleiten und ihnen die Welt so anschaulich wie möglich zu erklären.

Magdalena Huemer

2021 ihre Ausbildung zur Elementarpädagogin abgeschlossen und ist seit September 2021 die gruppenführende Pädagogin in der orangenen Gruppe. Sie spielt gerne Gitarre und ist mit ihren Freunden am liebsten sportlich unterwegs.

*Julia Egle
Leiterin des Pfarrcaritas
Kindergarten und der
Krabbelstube Gschwandt*

Zusätzliche Krabbelstubengruppe

Wie bereits aus medialen Berichten bekannt, bemühen wir uns aufgrund des hohen Bedarfs in der Gemeinde um zusätzliche Kinderbetreuungsplätze für Kinder im Krabbelalter.

Das Ansuchen beim Land für eine weitere Gruppe in der Krabbelstube läuft und wir hoffen auf eine Bewilligung. Weitere Infos folgen.

*Birgit Wolfsgruber
Mandatsnehmerin*



Langer Tag der Flucht



In Zusammenarbeit mit dem Flüchtlingshilfswerk der Vereinten Nationen (UNHCR) veranstaltete auch die Pfarre Gschwandt am Freitag, 1. Oktober eine Mahnwache im Rahmen des „Langen Tages der Flucht“. Das Thema Flucht und Migration, das sehr emotional und oft unseriös geführt wird, sollte alle Menschen tief berühren. Veranschaulicht durch viele Stationen vor und in der Pfarrkirche Gschwandt haben sich die Mitglieder des Casoplus unter Organisationsleiter Josef Gruber sehr bemüht, allen interessierten Menschen ob jung oder alt ein Bild über die Lage der Flucht und Migration zu schaffen.

Und viele Bewohner und Besucher in der Umgebung von Gschwandt konnten sich zwischen 9:00 und 21:00 Uhr davon überzeugen. Auch eine Gruppe des Caritas Kindergarten Gschwandt war gekom-

men und brachte einen Korb mit Spenden in Form von Spielsachen und Büchern aus ihrem Spielzeugschatz mit. Josef Gruber saß inmitten der Kinderschar und erklärte in beeindruckender Weise den Kleinen die Situation von flüchtenden Kindern, denen das Lachen, sei es durch Verlust der Eltern, durch Härte, Kälte, ihrer spärlichen Spielsachen und unvorstellbaren Qualen vergangen ist. Ein sehr berührender Moment, der am Schluss mit Applaus der Kinder endete.

Zur Stärkung gab es in der Kirche zur freien Entnahme Süßigkeiten aus aller Herren Länder und eine PowerPoint Präsentation zum Thema lief im 30 Minuten Takt auf einer großen Leinwand vor dem Altar. Erworben konnte auch das Buch „WIR“ der Migrationsforscherin Dr. Judith Kohlenberger werden. Am Abend brannten dann Fackeln und

Lichter vor der Kirche, um auf die aktuell „brennende“ Situation aufmerksam zu machen. Als besondere Überraschung kam auch Eyad Saleh-Hamade, der mit seiner Familie nach der Flucht eine Weile im Pfarrheim Gschwandt wohnte vorbei und blickte nochmals mit Josef Gruber auf die Schautafel seiner Geschichte zurück. Sichtbar betroffen entzündete er vor dem aufgestellten Zelt am Kirchenplatz eine Gedenkerkerze. Die Pfarre Gschwandt bedankt sich für die großzügigen Spenden für Menschen auf der Flucht und den regen Besuch beim Tag der langen Flucht in und vor der Pfarrkirche Gschwandt.

*Bericht und Bilder Peter Sommer
FOTOPRESS*

Christkindl aus der Schuhschachtel



Foto: Landlerhilfe

Über den Verein „Eine Welt . OÖ. Landlerhilfe“ (www.landlerhilfe.at) werden auch heuer wieder in der Schule und im Kindergarten Schuhschachteln in weihnachtlichem Geschenkpapier befüllt mit Schulsachen, Spielsachen, Toilettartikeln, Süßigkeiten und Kleidung gesammelt.

Diese werden als Weihnachtsakti-

on für arme Kinder in den ukrainischen Waldkarpaten gebracht. Im Vorjahr konnten mehr als 20.000 Pakete übergeben werden. Gschwandt ist seit Jahren eifrig mit dabei. Machst auch du mit?

Abgabe bis 23. November 2021 in der MVS und im Pfarrcaritas-Kindergarten Gschwandt.

Familiennachrichten

Taufen

11. April 2021 » **Lena**
Doris und Daniel Steininger
Flachberg

23. Mai 2021 » **Sebastian**
Isabella Sperl und Alexander
Holzinger, Pfarrfeld

29. Mai 2021 » **Mara**
Katrin und Oliver Renner
Münzfeld

30. Mai 2021 » **Lea Emily**
Tanja und Florian Eisterhuber
Waldbach

30. Mai 2021 » **Elisabeth Adela**
Claudia Lopez Fabian und
Matthias Secklehner
In der Straß

19. Juni 2021 » **Theodor**
Gabriela-Lucia Bak und
Ing.DI.Dr. Reinhard Stadlmayr

20. Juni 2021 » **Otto**
Bianca Bauer und Maximilian
Wimmer, Laakirchen

04. Juli 2021 » **Laura**
Madita Limberger und Andreas
Huemer, Maierhof

10. Juli 2021 » **Theodor Valentin**
Mag. Viktoria und
Wolfgang Kustersitz, Gmunden

10. Juli 2021 » **Isabella**
Mag.(FH) Julia Anna und Manuel
Enrique Zecaida Chavez, Wien

17. Juli 2021 » **Florentine**
Christine Maria und
Jürgen Ahamer, Altmünster

24. Juli 2021 » **Jakob Paul**
Silvia Corinna Stadlmayr und
Paul Michael Hoffer, Pfarrfeld

30. Juli 2021 » **Annika**
Anja und Andreas Wittmann,
Laakirchen

01. August 2021 » **Alina**
Mag. Christina und
Mag. David Zitterl, Pfarrfeld

07. August 2021 » **Michael**
Melanie Hüttner und Florian
Eckmair, Gmundner Str.

08. August 2021 » **Elina**
Anita Beißkammer und Hans-Peter
Bergthaler, Scharnstein

08. August 2021 » **Lukas**
Veronika Beinhundner und
Jürgen Pilz, Gmundner Straße

14. August 2021 » **Raphael**
Katharina Lang und Jürgen Fuchs
Fritz Edtmeier-Straße

20. August 2021 » **Paul Moritz**
Johanna Margarethe Mittermayr-
Leeb u. Mag. Klaus Mittermayr
Kirchenholz

29. August 2021 » **Jakob**
Melanie und Mag. Andreas
Niedermaier-Auer, Bahnweg

05. September 2021 » **Lara**
Marina Thallinger und David
Lahninger, Hauptstraße

11. September 2021 » **Tobias**
Dr. Julia und Dr. Mathias
Primetshofer, Moosham

11. September 2021 » **Luna**
Marie Funda und Sebastian Pülzl,
Laakirchen

12. September 2021 » **Michael**
Johann Sabine und Albin Nowak
Wallweg

12. September 2021 » **Liana**
Raffaella Wampl und Daniel
Mende, Wallweg

25. September 2021 » **Robert**
Savuth Kathrin Kirchwegger und
Sayha Kao, Gmunden

25. September 2021 » **Leon**
Katharina und Alexander Strauß,
Kirchenholz

26. September 2021 » **Josefine**
Helene Spitzbart und Nikolas
Trawöger, Gmunden

Trauungen

31. Juli
Tamara geb. Stadlmayr und
Markus Steindl, Ohlsdorf

21. August
Barbara geb. Hutterer und
Benedikt Leitinger, Kirchham

Sterbefälle

Josepha
Almhofer-Amering
Grafling 7
† 16.4.2021



Fritz Prenninger
Mitterweg 5
† 19.5.2021



Karl Kronberger
Fritz Edtmeier-Str. 1
† 18.8.2021



Dr. Irmgard Elisabeth
Kronberger
In der Straß 4
† 2.9.2021



Tobias Kuntner-
Hochleitner
Flachberg 10
† 28.8.2021



Maria Kronberger
Neuhub 2
† 18.9.2021



Bücherei



Mit Büchern in andere Welten eintauchen!

Wer liest, dem eröffnet sich eine Welt, wie sie bunter und abwechslungsreicher nicht sein könnte.

Zwischen Wirklichkeit und Fantasie ist in Büchern alles möglich - sie bieten Auszeiten vom Alltag und erweitern den Horizont. Sie helfen, Erfahrungen einzuordnen und sich in andere Situationen und Personen hineinzudenken, geben Einblicke in andere Kulturen und Epochen.

Wir dürfen wieder einmal alle einladen, sich von unserem großen Angebot zu überzeugen. Falls es zu beschwerlich ist, in den 2. Stock der VS zu kommen, bieten wir auch an, eine Auswahl von Büchern zu Ihnen nach Hause zu bringen.

In unserem Online Katalog unter dem Link:

<http://www.biblioweb.at/gschwandt> findet jede/r die passenden Medien, die unter der Tel.Nr. 0664/8942690 bestellt werden können.

*Das Team der
Bücherei Gschwandt*

Hamster im hinteren Stromgebiet

Joachim Meyerhoff

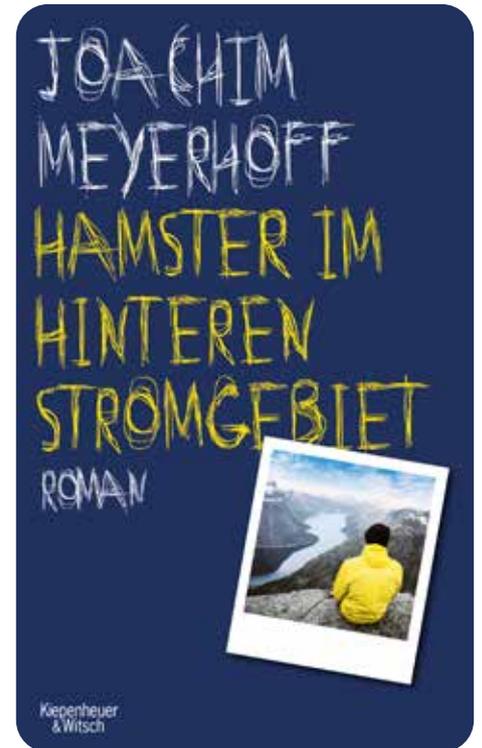
Teil 5 von „Alle Toten fliegen hoch“

Was passiert, wenn man durch einen gesundheitlichen Einbruch auf einen Schlag aus dem prallen Leben gerissen wird? Kann das Erzählen von Geschichten zur Rettung beitragen? Und kann Komik heilen?

Nachdem der Erzähler Joachim Meyerhoff in seiner Buchreihe aus unterschiedlichen Lebenswelten berichtet hat wie einem Schüleraustausch in Laramie, Amerika, dem Aufwachsen auf einem Psychiatriegelände, der Schauspielschule und den liebesverwirrten Jahren in der Provinz, gerät der inzwischen Fünfundzwanzigjährige in ein Drama unerwarteter Art.

Er wird als Notfall auf eine Intensivstation eingeliefert. Er, der sich immer durch komplette körperliche Verausgabung zum Glühen brachte, liegt jählings an Apparaturen angeschlossen in einem Krankenhausbett in der Wiener Peripherie.

Doch so existenziell die Situation auch sein mag, sie ist zugleich auch voller absurder Begebenheiten und Begegnungen. Der Krankenhausaufenthalt wird zu einer Zeit voller



Geschichten und zu einer Zeit mit den Menschen, die dem Erzähler am nächsten stehen. Er begegnet außerdem so bedauernswerten wie gewöhnungsbedürftigen Mitpatienten, einer beeindruckenden Neurologin und sogar wilden Hamstern. Als er das Krankenhaus wieder verlassen kann, ist nichts mehr, wie es einmal war. Joachim Meyerhoff zieht alle literarischen Register und erzählt großartig mit unvergleichlicher Tragikomik.

Die nächste Ausgabe erscheint am
Freitag, 25. Februar 2022
Redaktionsschluss: 25. Jänner 2022

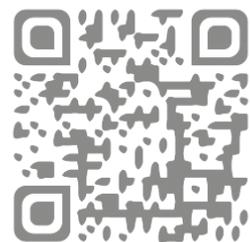
Pfarrassistentin: Mag. Anna-Maria Marschner »
Tel. 0676 / 8776 5853, **Pfarrmoderator:**
Alois Kainberger » Tel. 0676 / 8776 5108
Pfarrsekretärin: Andrea Edthaler » Tel. 07612 / 77
249 » E-Mail pfarre.gschwandt@dioezese-linz.at »
derneueruf@aon.at
Pfarrkanzlei: Hillingstraße 14, 4816 Gschwandt
Di 9-11 Uhr, 13-15 Uhr, Do 9-11 Uhr

IMPRESSUM: "Der neue Ruf" Kommunikationsorgan der röm.-kath. Pfarre Gschwandt. Auflage 1350 Medieninhaber: PGR der Pfarre Gschwandt für die Pfarre Gschwandt. Verlagsort: Gschwandt. Hersteller: Druckerei Haider Perg, Redaktion und Layout: Andrea Edthaler, Anna-Maria Marschner. Graphische Gestaltung: Ines Madlspurger. Foto Titelblatt: Günther Hessenberger

In eigener Sache

Der Herbstausgabe des Pfarrblattes liegt heuer ein Erlagschein bei mit der Bitte um freiwillige Spenden. Das Redaktionsteam möchte das Blatt bewusst frei von Werbeeinschaltungen und Inseraten halten und hofft durch diese Aktion, die Kosten für das Pfarrbudget möglichst niedrig zu halten. Wer sich darüber ärgert, möge den Erlagschein in den Papierkorb werfen, nicht aber den Ruf mit den neuesten Informationen über das Pfarrgeschehen.

Ein Blick auf die Pfarrhomepage lohnt sich:



<https://www.dioezese-linz.at/pfarre/4108>

So, 24. Okt. - Weltmissionssonntag

9 Uhr Gottesdienst, Verkauf
Schokopralinen

Mo, 25. Okt.

9-16 Uhr Kleiner Anbetungstag

Di, 26. Okt.

9 Uhr Gottesdienst (Abendgd. entf.)

So, 31. Okt.

9 Uhr Wortgottesfeier
10:15 Uhr Familienwortgottesfeier

November 2021

Allerheiligen und Allerseelen

Termine siehe Seite 3

So, 7. Nov. Tag der Älteren

9 Uhr Gottesdienst

So, 14. Nov. Elisabeth-Sammlung

9 Uhr Wortgottesfeier

So, 21. Nov. Christkönigsfest

9 Uhr Gottesdienst mit Mini- und
Jungscharaufnahme
17 Uhr Geistliche Abendmusik

**Do, 25. Nov. Hl. Katharina,
Patrozinium, Anbetungstag**

8 Uhr Schülertagesdienst
9-19 Uhr: Eucharistische Anbetung
15-16 Uhr Betstunde Seniorenbund
16:15-17:45 Uhr Gebet und Musik
mit Marie-Christin Bammer, Beicht-
gelegenheit
19:00 Uhr Abendgottesdienst

Sa, 27. Nov.

16 Uhr Adventkranzsegnung
19 Uhr Vorabendmesse zum
1. Advent mit Adventkranzsegnung

So, 28. Nov. - 1. Advent

9 Uhr Cäcilienmesse mit dem
Kirchenchor

Dezember 2021

Do, 2. Dez.

6 Uhr Rorate

Sa, 4. Dez

ab 18 Uhr Beichtgelegenheit
19 Uhr Vorabendmesse

So, 5. Dez. - 2. Advent

9 Uhr Wortgottesfeier
10:15 Uhr Familienwortgottesfeier

Mi, 8. Dez. Mariä Empfängnis

9 Uhr Gottesdienst

Do, 9. Dez.

6 Uhr Rorate

Sa, 11. Dez.

16 Uhr Andacht zum Gedenken an
verstorbene Kinder
19 Uhr Vorabendmesse

So, 12. Dez. - 3. Advent

9 Uhr Wortgottesfeier

Do, 16. Dez.

6 Uhr Rorate

Fr, 17. Dez.

Auf dem Weg nach Bethlehem

14-18 Uhr Stationen für Kinder in
Kirche u. Pfarrheim

Sa, 18. Dez.

16 Uhr Adventsingen in der Kirche
19 Uhr Vorabendmesse

So, 19. Dez.- 4. Advent

9 Uhr Gottesdienst
anschl. Beichtgelegenheit

Do, 23. Dez.

6 Uhr Rorate

Fr, 24. Dez. Hl. Abend

14.30, 15:15, 16:00 Uhr:
Kinderweihnacht
22 Uhr Christmette

Sa, 25. Dez. Hochfest Geburt Jesu

9 Uhr Weihnachts-Wortgottesfeier
10:30 Uhr Hochamt mit dem Chor

So, 26. Dez. Fest der Hl. Familie

9 Uhr Gottesdienst

Fr, 31. Dez. Hl. Silvester

15 Uhr Jahresschlussmesse

Jänner 2022

Sa, 1. Jän. Neujahr

9 Uhr: Gottesdienst

So, 2. Jän.

9 Uhr Wortgottesfeier
Nachmittags Sternsinger on tour:
Platzsingen (siehe S. 10)

Do, 6. Jän. Erscheinung d. Herrn

9 Uhr Wortgottesfeier mit Sternsängern

So, 9. Jän.

9 Uhr Gottesdienst

So, 16. Jän.

9 Uhr Gottesdienst für † Mitglieder kmb
Predigt: P. Josef Hehenberger OCist

So, 23. Jän.

9 Uhr Wortgottesfeier

Di, 25. Jän.

9-16 Uhr Kleiner Anbetungstag

Sa, 29. Jän. Segensweg für Kinder

14 - 18 Uhr Kirche und Pfarrheim

So, 30. Jän.

9 Uhr Gottesdienst

Februar 2022

Mi, 2. Febr. Maria Lichtmess

19 Uhr Gottesdienst mit Blasius-Segen
und Kerzensignung

So, 6. Febr.

9 Uhr Gottesdienst

So, 13. Febr.

Vorstellung der Erstkommunionkinder

9 Uhr Wortgottesfeier (2b)
10:15 Uhr Wortgottesfeier (2a)

So, 20. Febr.

9 Uhr Gottesdienst

Fr, 25. Febr.

9-16 Uhr Kleiner Anbetungstag

So, 27. Febr. Faschingssonntag

9 Uhr Gottesdienst
10:15 Uhr Familienwortgottesfeier